

# **Arbeitsbericht 2014**



# "Tag und Nacht einsatzbereit für unsere Mitbürger!"



Florianweg 1, 52249 Eschweiler www.feuerwehr-eschweiler.de



## Allgemeine Angaben über Eschweiler

#### Lage

Eschweiler liegt am Nordhang der Eifel im Übergang zur Jülicher Börde im weitläufigen Tal der Inde. – Städteregion Aachen, Regierungsbezirk Köln -

Statistische Einwohnerzahl (Stand: 31.12.2013) 55.699

**Geographische Lage** 50<sup>0</sup>, 49,0 nördlicher Breite

6<sup>0</sup>, 16,0 östlicher Länge

Geographischer Mittelpunkt Sparkasse Marienstraße

Größte Ausdehnung 10,9 km Nord-Süd

9,9 km Ost-West

Mittlere Höhenlage 140,0 m über N.N.

**Tiefster Punkt** 94,1 m über N.N.

(an der Inde, Grenze gegen Gemeinde Aldenhoven)

Höchster Punkt 262,5 m über N.N.

(Grenze gegen Stadt Stolberg Straße Duffenter)

_	der Stadtgrenze Aachen Aldenhoven Alsdorf Inden Langerwehe Stolberg Würselen	50,4 0,4 12,2 3,0 5,4 9,4 14,4 5,6	km km km km km km

## Stadtgebietsgröße 75,88 km<sup>2</sup>

#### **Stadtteile**

Bergrath, Bohl, Dürwiß, Fronhoven, Hastenrath, Hehlrath, Hücheln, Kinzweiler, Neu-Lohn, Nothberg, Ost, Pumpe, Röhe, Röthgen, Scherpenseel, St. Jöris, Stadtmitte, Stich, Volkenrath, Weisweiler

#### **Partnerstädte**

Wattrelos/Frankreich (bei Lille) Reigate & Banstead/England



# Mitgliederbestand

Zum 31.12.2014 waren die einzelnen Einheiten unserer Wehr wie folgt besetzt:

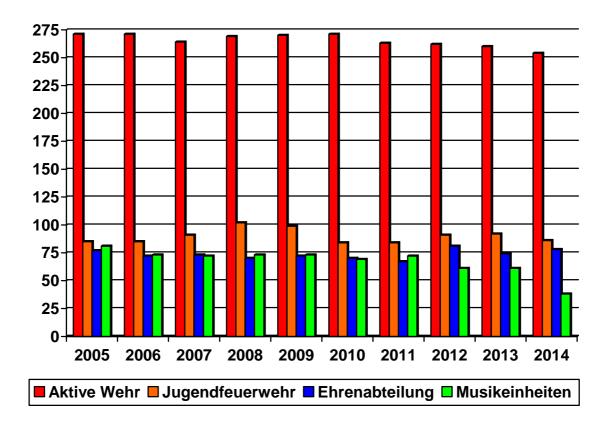
Wehrführung Fachberater Medizin		3 1
<b>Stadtmitte</b> Löschzug 11 - Mitte - Löschzug 12 - Mitte -	27 38	65
<b>West</b> Löschzug 21 - Kinzweiler, Hehlrath, St. Jöris - Löschzug 22 - Röhe -	16 15	31
<b>Nord</b> Löschzug 31 - Dürwiß - Löschzug 32 - Lohn, Fronhoven -	32 15	49
<b>Süd - Ost</b> Löschzug 41 - Weisweiler - Löschzug 42 - Bohl, Nothberg, Hastenrath -	24 27	51
Feuer- und Rettungswache (Wachleiter in Wehrführung er	nthalten)	54
Summe aktiver Einsatzkräfte		254
Sondereinheiten		
Jugendfeuerwehr bestehend aus 6 Gruppen Stadtmitte, Kinzweiler/Röhe, Dürwiß, Lohn, Weisweiler, Bohl/Nothberg/Hastenrath		86
Musikzug		24
Spielmannszug		14
Ehrenabteilung		78
Summe der Sondereinheiten		202

## SUMME MITGLIEDERBESTAND 456



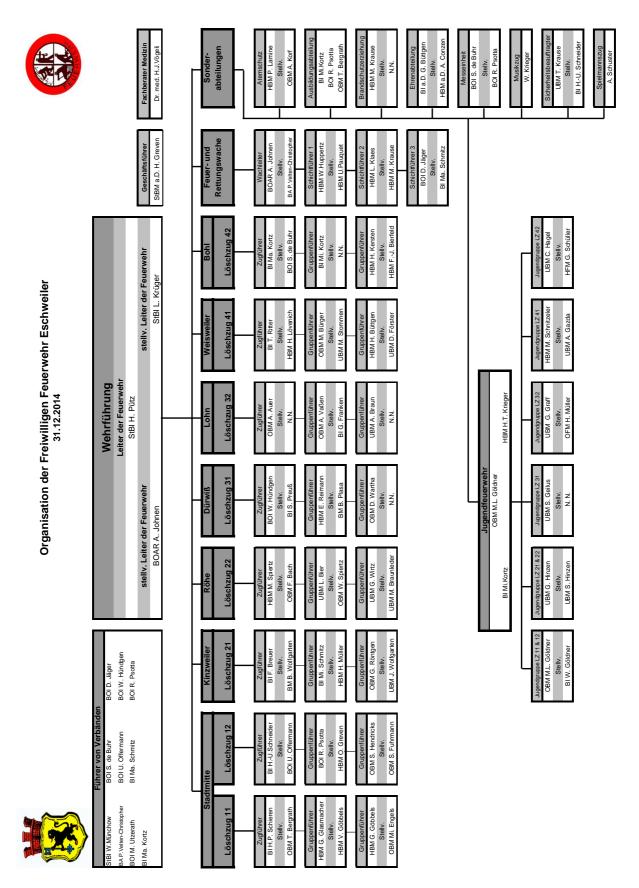
## Mitgliederbestand 2014

## Mitgliederentwicklung





# Organisation Feuerwehr Eschweiler





## Ehrungen 2014

#### 70jährige Mitgliedschaft

Oberfeuerwehrmann a.D. Christian Baumann Ehrenabteilung

#### 60jährige Mitgliedschaft

Oberbrandmeister a.D.	Michael Römer	Ehrenabteilung
Oberbrandmeister a.D.	Willi Hilgers	Ehrenabteilung
Oberfeuerwehrmann a.D.	Erich Int Zant	Ehrenabteilung
Oberfeuerwehrmann a.D.	Johann Dolfen	Ehrenabteilung

## 50jährige Mitgliedschaft

Hauptbrandmeister a.D.	Leo Wings	Ehrenabteilung
Hauptbrandmeister a.D.	Winfried Müller	Ehrenabteilung
Hauptbrandmeister a.D.	Gottfried Willms	Ehrenabteilung
Oberbrandmeister a.D.	Theo Verfürth	Ehrenabteilung
Unterbrandmeister a.D.	Peter Wings	Ehrenabteilung
Unterbrandmeister a.D.	Heinz Dieter Erich	Ehrenabteilung

## Ehrenzeichen des Landes NRW in Gold - 35 Jahre Mitgliedschaft -

Brandinspektor Stefan Preuß LZ 31

Brandamtmann Paul Velten-Christopher Hauptwache

#### Ehrengabe der Stadt Eschweiler - 30 Jahre Mitgliedschaft -

Brandoberamtsrat	Axel Johnen	Wehrführung
Hauptbrandmeister	Nobert Willms	Hauptwache
Oberbrandmeister	Daniel Denysiuk	Hauptwache
Oberbrandmeister	Peter Nießen	Hauptwache
Unterbrandmeister	Gabriel Hinzen	LZ 21
Unterbrandmeister	Heinz-Josef Küpper	LZ 31
Unterbrandmeister	Ralf Reyer	LZ 32

#### Ehrenzeichen des Landes NRW in Silber - 25 Jahre Mitgliedschaft -

Fachberater Dr. Hanns-Joachim Vögeli Fachberater Arzt Hauptbrandmeister Gero Glasmacher LZ 11

Hauptbrandmeister Gero Glasmacher LZ 11 Unterbrandmeister Achim Fuß LZ 21



## Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V. Ehrennadel in Bronze für 10jährige Mitgliedschaft

Spielmann Heinz-Walter Oidtmann Spielmannszug

#### Goldene Ehrennadel des Feuerwehrverbandes Kreis Aachen e.V.

Hauptbrandmeister Gero Glasmacher LZ 11

#### Silberne Ehrennadel des Feuerwehrverbandes Kreis Aachen e.V.

Hauptfeuerwehrmann	Markus Rinössl	LZ 12
Brandinspektor	Stefan Preuß	LZ 31
Unterbrandmeister	Dirk Förster	LZ 41
Hauptfeuerwehrmann	Sascha Dohmen	LZ 41
Brandmeister	Christoph Pütz	LZ 42



# Beförderungen 2014

## zum Brandoberinspektor

Brandinspektor	Robin Psotta	LZ 12

## zum Brandinspektor

Hauptbrandmeister Hans-Mi	lichael Kortz	LZ 42	2
---------------------------	---------------	-------	---

## zum Hauptbrandmeister

Oberbrandmeister	Martin Spiertz	LZ 22

#### zum Oberbrandmeister

Brandmeister	Gerd Röntgen	LZ 21

#### zum Brandmeister

Unterbrandmeister	Michael Pütz	LZ 42

#### zum Unterbrandmeister

Hauptfeuerwehrmann	Thomas Hahn	LZ 11
Oberfeuerwehrfrau	Stefanie Hinzen	LZ 21
Oberfeuerwehrmann	Marius Keidel	LZ 21
Oberfeuerwehrmann	Gary Fleck	LZ 32

#### zum Oberfeuerwehrmann

	Decel Matilevia	1744
Feuerwehrmann	Pascal Matijevic	LZ 11
Feuerwehrmann	Kevin Poick	LZ 11
Feuerwehrmann	Fabian Schroiff	LZ 11
Feuerwehrmann	Marius Völker	LZ 12
Feuerwehrmann	Carsten Lorsee	LZ 12
Feuerwehrmann	Jan Contzen	LZ 12
Feuerwehrmann	Manuel Flecken	LZ 12
Feuerwehrmann	Marvin Schlee	LZ 12
Feuerwehrmann	Ruben Vonden	LZ 12
Feuerwehrmann	Markus Wiesen	LZ 12
Feuerwehrmann	Lukas Hendryk	LZ 22
Feuerwehrmann	Christian Poensgen	LZ 31



## zum Feuerwehrmann

Feuerwehrmannanwärter Feuerwehrmannanwärter	Kevin Schleip Kevin Coberg	LZ 11 LZ 12
Feuerwehrmannanwärter	Rene Wiese	LZ 12
Feuerwehrmannanwärter	Stephan Bonn	LZ 22
Feuerwehrmannanwärterin	Anja Gutschke	LZ 22
Feuerwehrmannanwärter	Maximilian Jansen	LZ 31
Feuerwehrmannanwärter	Thomas Ketteniss	LZ 31
Feuerwehrmannanwärter	Tobias Schmitz	LZ 31
Feuerwehrmannanwärter	Eric Schneider	LZ 31
Feuerwehrmannanwärterin	Carmen Thomas	LZ 31
Feuerwehrmannanwärter	Martin Thomas	LZ 31
Feuerwehrmannanwärter	Lukas Lürken	LZ 32
Feuerwehrmannanwärter	Philipp Müller	LZ 32
Feuerwehrmannanwärter	Manuel Obgenoth	LZ 42
Feuerwehrmannanwärter	Simon Mohren	LZ 42



## Ernennungen 2014

Hauptbrandmeister Pascal Lamine zum Leiter Atemschutz

Oberbrandmeister Arno Korf zum stellv. Leiter Atemschutz

Oberbrandmeister Timo Bergrath zum stellv. Leiter

Ausbildungsabteilung

Oberbrandmeister Timo Bergrath zum stellv. Zugführer LZ 11

Unterbrandmeister Christoph Hagel zum Jugendwart LZ 42

Brandinspektor Hans-Ulrich Schneider zum kommissarischen

Zugführer LZ 12

Brandinspektor Mario Kortz zum kommissarischen

Zugführer LZ 42

Unterbrandmeister Gereon Graff zum Jugendwart LZ 32

Unterbrandmeister Sven Geilus zum Jugendwart LZ 31

## Verabschiedungen 2014

Brandinspektor Franz-Josef Gather als stellv. Zugführer LZ 11

Brandinspektor Hans-Michael Kortz als Jugendwart LZ 42

## Übernahmen in die Ehrenabteilung 2014

Brandinspektor Franz-Josef Gather LZ 11

Hauptbrandmeister Bruno Fischer LZ 12

Oberbrandmeister Heinz-Willi Schroiff Hauptwache



## Verstorbene Kameraden

Im Jahre 2014 verstarben die Mitglieder der Wehr

Ehrenhauptbrandmeister
Franz Riehm
Ehrenabteilung
† 26.02.2014

Oberfeuerwehrmann a.D.

Franz Braun

Ehrenabteilung

† 30.04.2014

Unterbrandmeister a.D. **Hans Schmitz**Ehrenabteilung

† 05.07.2014

Oberbrandmeister a.D. **Hans Clintjens**Ehrenabteilung

† 01.11.2014

Wir werden den verstorbenen Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.



## Standorte Feuerwache/Gerätehäuser

Die Fahrzeuge sind in folgenden Gerätehäusern untergebracht:

- Stadtmitte - Feuer- und Rettungswache, Florianweg 1

- Kinzweiler - Gerätehaus Kambachstraße 79

- Röhe - Gerätehaus Erfstraße 38

- Dürwiss - Gerätehaus Nagelschmiedstraße 3

- Fronhoven - Gerätehaus Fronhoven 54 a

- Weisweiler - Gerätehaus Dürener Straße 505

- Bohl - Gerätehaus Bohler Straße 86

# **Fahrzeugbestand**

Brandschutzdienst 1 TLF 24/50 2 HLF 20/16 3 TLF 16 2 LF 16 1 LF 8 2 LF 8/6 5 LF 10/6	Tanklöschfahrzeug Hilfeleistungslöschfahrzeuge Tanklöschfahrzeuge Löschgruppenfahrzeug Löschgruppenfahrzeug Löschgruppenfahrzeuge Löschgruppenfahrzeuge Drehleitern mit Korb	Baujahr 2002 2006/14 97/01/12 1988/94 1991 1996/99 05/07/09/ 10/13 1985/04
Sonderfahrzeuge 1 GW-ABC-Messtechnik 1 GW-G 1 GW - Logistik 2 WLF	Messfahrzeug (Städteregion) Gerätewagen - Gefahrgut Gerätewagen Logistik Wechselladerfahrzeug	2009 1992 2002 1993/08
Technische Hilfeleistung 1 RW 1 1 RW 2	Rüstwagen Rüstwagen	1988 1995



Sonstige Fahrzeuge

2 KdoW Kommandowagen 2010/13 1 ELW 1 Einsatzleitwagen 1 2007 3 MTF Mannschaftstransportfahrzeug 98/02/03

Fahrzeuge des Katastrophenschutzes (Bundesfahrzeuge)

1 LF 16 TS Löschgruppenfahrzeug 1988

Abrollbehälter

1 Abrollbehälter Einsatzleitung (AB - EL)

1 Abrollbehälter Schlauch (SB - SW 2000)
2 Abrollbehälter Sandsäcke (AB – Sand)
1 Abrollbehälter Mulde (AB – Mulde)

1 Abrollbehälter Versorgung (AB – Versorgung)

Feuerwehranhänger

1 FWA-SWW Schaumwasserwerfer-Anhänger

**Boot** 

1 RTB 2 Rettungsboot

Rettungsdienst

3 RTW Rettungswagen 2010/11/13 2 KTW Krankentransportwagen 2008/10

# <u>Aufwendungen</u>

Aufwendungen für Investitionen (z.B. Fahrzeuge, Geräte etc.)	336.376 €
Aufwendungen für Sach-/Verbrauchsmittel (z.B. Betriebsmittel, Löschmittel, Ölbindemittel etc.)	223.763 €



## Einsätze

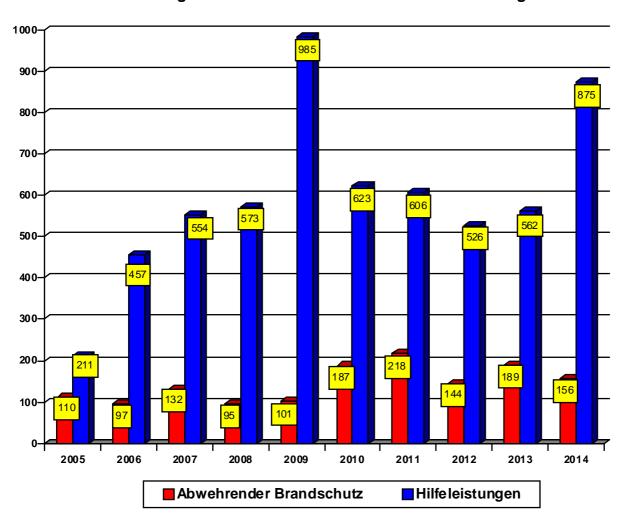
Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Eschweiler wurde im Berichtsjahr zu folgenden Einsätzen gerufen:

## Gesamteinsätze

a) Abwehrender Brandschutz	156
b) Hilfeleistungen	875
c) Fehleinsätze Brandschutz/Hilfeleistungen/Rettungsdienst	733
d) Rettungsdienst	5.286
e) Krankentransportdienst	4.834

**Gesamt** 11.884

## Einsatzentwicklung abwehrender Brandschutz und Hilfeleistungen





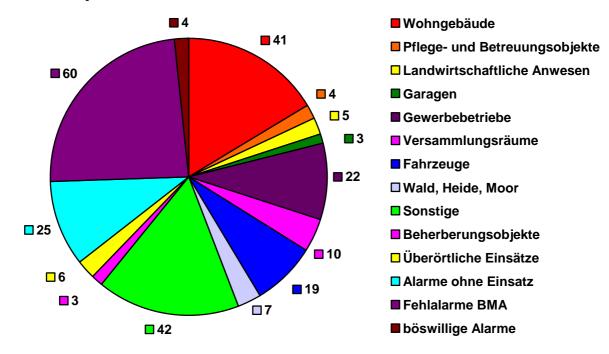
## **Abwehrender Brandschutz**

Die Brandeinsätze teilen sich wie folgt auf:

Großfeuer	Einsatz von mehr als 3 C-Rohren	2
Mittelfeuer	Einsatz von 2 - 3 C-Rohren	7
Kleinfeuer B	Einsatz von nicht mehr als 1 C-Rohr	79
Kleinfeuer A	Einsatz einer Kübelspritze	62
Überörtliche Einsätze	·	6
Fehleinsätze	Alarm ohne Einsatz	25
Fehlalarme durch Brandm	eldeanlage	60
böswillige Alarme	•	4
•		

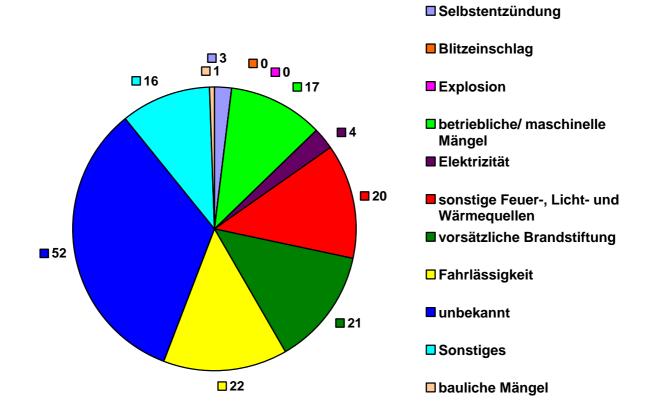
Gesamt 245

## **Betroffene Objekte Brandschutz**





#### Brandursachen



#### Brandschäden

Die geschätzte Summe der Brandschäden der Brände im Jahr 2014 beläuft sich auf 1.836.000,- €.

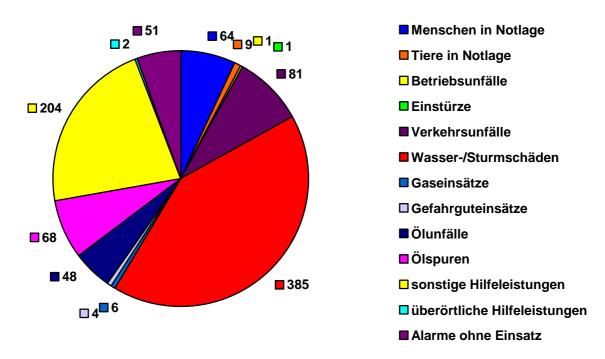


## Hilfeleistungen

Die Hilfeleistungen teilen sich wie folgt auf:

Menschen in Notlage	64
Tiere in Notlage	9
Betriebsunfälle	1
Einstürze baulicher Anlagen	1
Verkehrsunfälle und -störungen	81
Wasser- und Sturmschäden	385
Strahlenschutzeinsätze	0
Einsätze mit biologischen Gefahren	0
Gasausströmungen	5
Gasfreisetzungen	1
Gefahrguteinsätze	3
Gefahrstoffeinsätze	1
Ölunfälle	48
Ölspureinsätze	68
Gefährdungen durch Tiere (z.B. Insekten)	2
Sonstige technische Hilfeleistungen	204
Überörtliche Einsätze	2
Alarme ohne Einsatz	51

Gesamt 926

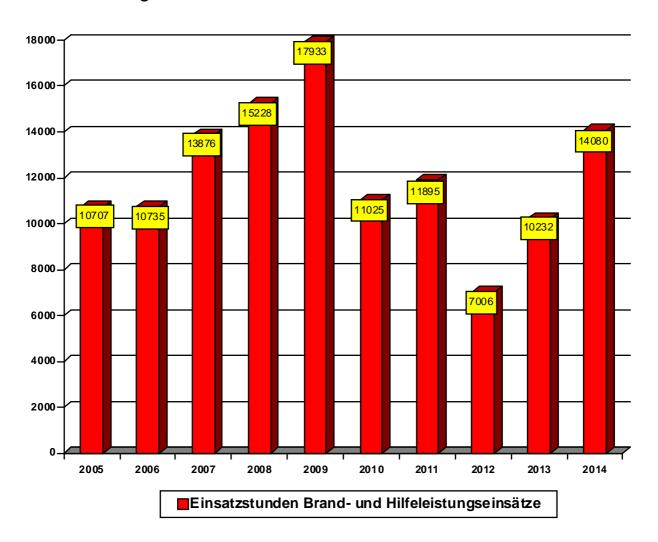


Die Brand- und Hilfeleistungseinsätze erforderten von den Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr einen Zeitaufwand in ihrer Freizeit von

## 14.080 EINSATZSTUNDEN



## Entwicklung der Einsatzstunden der ehrenamtlichen Einsatzkräfte





## Einsätze Rettungs- und Krankentransport

#### Rettungsdienst

Im Bereich des Rettungsdienstes wurden 5.679 **Notfalleinsätze** mit dem Rettungswagen (RTW) durchgeführt.

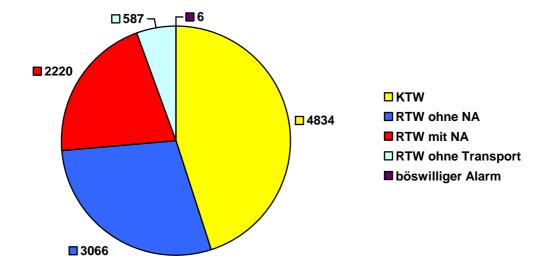
Bei den vorgenannten Rettungseinsätzen wurde **2.220**-mal der **Notarzt** (Luft und Boden) eingesetzt.

Bei den Rettungseinsätzen war 587-mal ein Transport des Patienten nicht erforderlich.

Im Berichtsjahr wurden im Rettungsdienst 6 böswillige Alarme registriert.

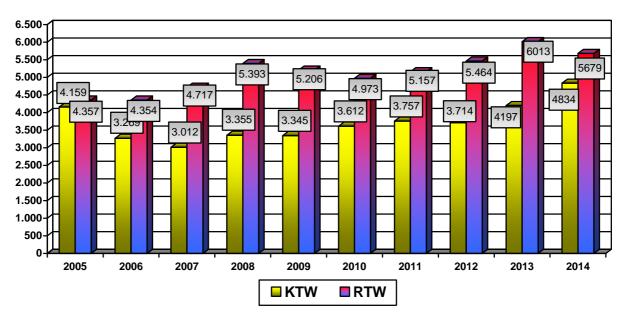
#### Krankentransportdienst

Im Berichtsjahr wurden 4.834 Krankentransporte durchgeführt.





## Einsatzentwicklung Rettungsdienst





## Vorbeugender Brandschutz

#### **Vorbeugender Brandschutz**

Im Berichtsjahr wurden von der Brandschutzdienststelle der Stadt Eschweiler

- 117 Stellungnahmen zu bauaufsichtlichen Verfahren
  - 22 Brandschauen

sowie diverse Beratungen von Architekten und Gutachtern durchgeführt:

#### Brandsicherheitswachen

Die Feuerwehr hat 48 Brandsicherheitswachen gestellt.

#### Brandschutzunterweisungen

**6 Brandschutzunterweisungen** wurden in den Senioren- und Altenheimen sowie bei Unternehmen und Einrichtungen durchgeführt.

#### Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung

74 Brandschutzerziehungs- und -aufklärungsveranstaltungen sind bei Kindergärten und Schulen durchgeführt worden.



## Aus- und Fortbildung

Um den Leistungsstand unserer Freiwilligen Feuerwehr ständig weiter zu verbessern, wurde wieder ein umfangreiches theoretisches und praktisches Aus- und Fortbildungsprogramm durchgeführt.

#### Lehrgänge

An der Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz (AKNZ) in Ahrweiler haben

4 Teilnehmer an Lehrgängen und Seminaren teilgenommen.

#### Am Institut der Feuerwehr NRW in Münster (IdF) haben

14 Teilnehmer an Lehrgängen und Seminaren teilgenommen.

#### In der Städteregion Aachen haben

78 Teilnehmer verschiedene Lehrgänge absolviert.

#### Lehrgänge am Standort auf der Feuer- und Rettungswache:

- 18 Teilnehmer nahmen an einem Grundlehrgang Modul 3 & 4 teil
- 12 Teilnehmer an einem Atemschutz Grundlehrgang AT
- 14 Teilnehmer an einem Motorkettensägengrundlehrgang
- 13 Teilnehmer an Fahrerfortbildungen für die Führerscheinklassen C und B

## Übungen und Dienstbesprechungen innerhalb der Wehr

- 285 Zugübungen
- 27 Arbeitsbesprechungen der Führungskräfte

Für die gesamte Ausbildung einschließlich aller Lehrgänge haben die Frauen und Männer unserer Freiwilligen Wehr in ihrer Freizeit geleistet.

23.818 AUSBILDUNGSSTUNDEN



## <u>Jugendfeuerwehr</u>

Die Jungen und Mädchen im Alter von 10-17 Jahren unserer Jugendfeuerwehr sind in 6 Jugendgruppen innerhalb der verschiedenen Stadteile in den Löschzügen integriert.

Im Berichtsjahr wurden 5.504 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 3.796 Stunden allgemeine Jugendarbeit geleistet. Freizeitaktivitäten wie Zeltlager, Ausflüge und Tagesveranstaltungen nahmen einen Rahmen von 12 Tagen und somit 4.320 Stunden ein.

Im Jahr 2014 wurden von den 86 Jugendlichen insgesamt **13.620 Stunden** für die Feuerwehr aufgebracht.

Ein besonderer Dank gilt den 34 Jugendwartinnen und -warten sowie Betreuern, die diese ehrenamtliche Arbeit zusätzlich zu ihrem aktiven Dienst geleistet haben. Diese leisteten im Jahr 2014 zusätzlich zum aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr 1.086 Stunden für die Betreuung und Ausbildung der Jugendfeuerwehrleute.

Weitere Informationen können dem Jahresbericht 2014 der Jugendfeuerwehr entnommen werden.

## Ehrenabteilung

Die Ehrenabteilung trifft sich alle drei Monate in kameradschaftlicher Runde zu einem Gedankenaustausch, bei dem sie seitens der Wehrführung über die neusten Ereignisse der Wehr informiert werden. Bei gemütlichem Zusammensein wird für ein paar Stunden über aktuelle Themen und "die guten alten Zeiten" gesprochen.

Der jährliche Tagesausflug mit Ehefrauen, das Treffen aller Ehrenabteilungen der Städteregion Aachen und die Weihnachtsfeier sind weitere Höhepunkte, die vom Sprecherkreis der Ehrenabteilung in hervorragender Weise organisiert und vorbereitet werden.

## Musikeinheiten

Die Freiwillige Feuerwehr verfügt über einen Musikzug und einen Spielmannszug in einer Gesamtstärke von 38 Musikern.

Der Musikzug unter der Leitung von Wolfgang Krieger und der Spielmannszug unter der Leitung von Achim Schuster sind aufgrund ihres spielerisch hohen Niveaus weit über die Grenzen von Eschweiler hinaus bekannt.



## Gesellschaftliche Veranstaltungen

Wie in jedem Jahr wurden gesellschaftliche Veranstaltungen unserer Feuerwehr in den einzelnen Löschzügen mit großem Erfolg durchgeführt:

- Prinzenbesuch auf der Feuer- und Rettungswache
- Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr im Haus Flatten
- "Tag der Feuerwehr" Löschzug 32 Fronhoven/Neu-Lohn
- "Tag der Feuerwehr" Löschzug 21 Kinzweiler
- "Tag der Feuerwehr" Löschzug 41 -Weisweiler

## 125jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Eschweiler

Im Jahr 2014 konnte die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Eschweiler mit mehreren Veranstaltungen ihr **125-jähriges Jubiläum** feiern.

Die Feiern zum Jubiläum starteten am 22.03.2014 mit einem großen Konzertabend des Musikzuges unter der Leitung von Wolfgang Krieger. Den Gästen wurde in der ausverkauften Delio-Arena ein buntes musikalisches und humoristisches Programm geboten. Neben den Musikern des Musikzuges sorgten auch die Kameraden des Spielmannszuges sowie bekannte Show-Größen aus Eschweiler mit ihren Auftritten für einen rundum gelungenen Abend.

Am 09.05.2014 wurde in der Festhalle Dürwiss der feierliche Festakt zum Jubiläum veranstaltet. Durch den bunten Abend wurde das Publikum vom Fachberater Arzt, Herrn Dr. Vögeli, in seiner gewohnt charmanten und lustigen Art geführt. Neben zahlreichen Festrednern betraten auch viele Vertreter von befreundeten Feuerwehren, Organisationen und Einrichtungen mit Ihren Grüßen die festlich geschmückte Bühne. Auch bei dieser Veranstaltung verwöhnten der Musikzug sowie der Spielmannszug die Gäste musikalisch.

Mit dem großen Tag der offenen Tür am 15.06.2014 auf der Feuer- und Rettungswache folgte der Höhepunkt der Feierlichkeiten. Nach einem ökumenischen Gottesdienst in der Brandschutzhalle präsentierten sich alle Einheiten der Eschweiler Bevölkerung. Bei strahlendem Sonnenschein nutzten tausende Bürger die Gelegenheit und besuchten die Feuer- und Rettungswache, um sich Präsentationen und Schauübungen sowie Ausstellungs- und Informationsstände anzusehen, an Führungen durch die Feuerwache teilzunehmen oder gemütlich bei einem Stück Kuchen oder einer Wurst vom Grill das bunte Treiben zu genießen.



Im Rahmen des Jubiläums wurde der Leistungsnachweis der Feuerwehren in der Städteregion Aachen am 28.06.2014 auf der Großsportanlage Dürwiß ausgerichtet. Weit über 30 Einheiten aus der gesamten Städteregion maßen sich in Wettkämpfen, Brandschutz- übungen und Wissenstests und verbrachten im Anschluss an diese Leistungen noch ein paar gesellige und kameradschaftliche Stunden bei Gegrilltem und kühlen Getränken.

Nicht nur die aktive Wehr feierte ein rundes Jubiläum – auch die Jugendgruppe Stadtmitte konnte ihr 30jähriges Bestehen feiern. Anlässlich der beiden Jubiläen war die Feuerwehr Eschweiler am 14.09.2014 Ausrichter der Leistungsspange der Jugendfeuerwehren in NRW. Jugendfeuerwehreinheiten aus ganz Nordrhein-Westfalen (von Aachen bis ins Bergische Land, von Siegburg bis zum Münsterland) waren der Einladung gefolgt. Über 250 Jugendliche legten die Prüfungen zur Leistungsspange mit Erfolg ab.

Krönender Abschluss des Jubiläumsjahres war die große Blaulichtparty am 08.11.2014 im Seehaus 53 am Blausteinsee. Bei dieser Veranstaltung von und für die Mitglieder der Feuerwehr Eschweiler feierten weit über 250 Angehörige aller Einheiten – von der Jugendfeuerwehr bis zur Ehrenabteilung – bis tief in die Nacht. Neben einem tollen Buffet sorgte vor allem die exzellente Liveband "Unlimited Coverband" für einen unvergesslichen Abend und eine berauschende Nacht.





## **Schlusswort**

Die Tätigkeiten unserer Feuerwehr im Jahr 2014 werden dem Leitwort aller Feuerwehren

## GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR!

voll und ganz gerecht.

Keiner unserer Frauen und Männer hat Zeit und Mühen gescheut, um den Bürgern unserer Vaterstadt in Not und Gefahr zu helfen.

In diesem Sinn und auf diesem Weg wird die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Eschweiler sich auch im Jahre 2015 weiterbewegen.

Eschweiler, im März 2015

Harald Pütz Stadtbrandinspektor Leiter der Feuerwehr

Axel Johnen
Brandoberamtsrat
Stelly, Leiter der Feuerwehr

Lutz Krüger Stadtbrandinspektor Stellv. Leiter der Feuerwehr